



Gemeinsame Tagung des Weltethos-Instituts und der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

Wertekulturen – Wirtschaftskulturen

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Historische Anthropologie

17. und 18. November 2016

Tagungsort: Weltethos-Institut, Hintere Grabenstraße 26, 72070 Tübingen

Thema:

Globalisierung, Schuldenkrise, Flüchtlingsströme – diese drei Themen beherrschen derzeit die öffentliche Diskussion. Gemeinsam ist ihnen die dahinterliegende Problemstellung: Wie ist das Verhältnis von wirtschaftlichen (Entwicklungs-) Prozessen und kulturellen sowie normativen Vorbedingungen? Dieser Frage will die Tagung nachgehen und sie aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten.

Referenten:

Prof. Dr. Thomas Beschorner, Universität St. Gallen · **Prof. Dr. André Habisch**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt · **Prof. Dr. Matthias Kettner**, Universität Witten/Herdecke · **Prof. Dr. mult. Nikolaus Knoepffler**, Friedrich-Schiller-Universität Jena · **Prof. Dr. Hans-Wolf Sievert**, Universität Osnabrück und Sievert Stiftung · **Prof. Dr. Michael Wohlgemuth**, Open Europe Berlin und Universität Witten/Herdecke · **Prof. Dr. Joachim Zweynert**, Universität Witten/Herdecke

Keynote Lecture (öffentlich):

Prof. Dr. Birger Priddat, Universität Witten/Herdecke

Über die Transformation von Schuld in Schulden. Eine andere Interpretation moderner Marktkulturen

Organisation:

Prof. Dr. Claus Dierksmeier, Weltethos-Institut an der Universität Tübingen

Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Universität Siegen und Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

Nähere Informationen zur Veranstaltung und zum Ticketerwerb unter:

..... www.weltethos-institut.org sowie unter www.asm-ev.de